

Am 18. Februar 2024 werden in der Evangelischen Kirche im Rheinland die Presbyterien neu gewählt.

Was ist das Presbyterium?

Das Presbyterium leitet die Kirchengemeinde: Es entscheidet, in welche Richtung sich die Gemeinde entwickelt. Dazu trifft sich das Presbyterium regelmäßig, um Beschlüsse zu fassen. Konkret geht es dabei z. B. um Mitarbeitende und Veranstaltungen, den Haushalt der Gemeinde und ihre Gebäude. Dem Presbyterium sind Fach-Ausschüsse untergeordnet, die sich mit den einzelnen Arbeitsgebieten der Gemeinde befassen. In vielen Gemeinden so auch bei uns übernehmen Presbyter auch Lektorendienste im sonntäglichen Gottesdienst, helfen bei der Austeilung des Abendmahls oder beim Sammeln der Kollekten. Das Presbyterium trägt die Mitverantwortung für die Seelsorge und die Gottesdienstgestaltung und ist gemeinsam mit den ehrenamtlich und beruflich Mitarbeitenden für das Gemeindeleben verantwortlich.

Wer wählt das Presbyterium?

Wahlberechtigt ist, wer konfirmiert ist oder mindestens 16 Jahre alt ist und bei Schließung des Wahlverzeichnisses (5. Februar 2024) Mitglied unserer Kirchengemeinde ist. Gewählt werden kann, wer am Wahltag mindestens 18 Jahre alt ist, konfirmiert ist und die formalen Voraussetzungen der Kirchenordnung erfüllt.

Wie kann gewählt werden?

Bei der Presbyteriumswahl 2024 kann per **Briefwahl, Urnenwahl** und erstmals **digital** gewählt werden. Im Januar 2024 erhalten alle Wahlberechtigten mit der Wahlbenachrichtigung Informationen, wo und wann sie am Wahlsonntag ihre Stimme per Urnenwahl abgeben können oder wie sie Briefwahlunterlagen anfordern können. Darüber hinaus erhalten sie als dritte Möglichkeit ihre persönlichen Zugangsdaten, um den Stimmzettel online auszufüllen und per Mausklick abzuschicken. Die Evangelische Kirche im Rheinland nutzt dafür den Anbieter POLYAS, der bereits jahrelange Erfahrung bei der Durchführung von digitalen Presbyteriumswahlen hat und nach den Sicherheitsanforderungen des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik zertifiziert ist.

WÄHLEN SIE MIT!

Weitere Infos und Vorstellung der Kandidaten auf den folgenden Seiten.



Sonntag, 18. Februar 2024

11 bis 17 Uhr

Urnenwahl

im Martin-Luther-Haus

Bitte bringen Sie Ihre Wahlbenachrichtigung
oder Ihren Personalausweis mit.

ab 17 Uhr

Wahlparty

mit öffentlicher Auszählung der Stimmen

GEMEINDELEBEN

Presbyteriumswahl am 18. Februar 2024

Wer wird gewählt?

Das entscheiden Sie mit Ihrer Wahl! Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Köln-Bayenthal setzt sich aus acht Presbytern und den Pfarrern zusammen. Darüber hinaus kann ein Mitarbeiterpresbyter gewählt werden. Die Amtszeit eines Presbyters beträgt vier Jahre. Alle acht Presbyter und der Mitarbeiterpresbyter sind durch die Wahl am 18. Februar neu zu besetzen, die beiden Pfarrer sind geborene Mitglieder und gehören durch ihr Amt dem Presbyterium an.

Bei der Wahl im nächsten Jahr stellen sich insgesamt neun Kandidaten zur Wahl. Für das Amt des Mitarbeiterpresbyters gibt es keinen Kandidaten. Längst nicht in allen Gemeinden der Rheinischen Landeskirche kann eine echte Wahl stattfinden, bei der mehr Kandidaten aufgestellt werden, als Stellen zu besetzen sind. Wir freuen uns daher sehr, dass bei dieser Wahl neun Frauen und Männer aus unserer Gemeinde bereit sind, sich der verantwortungsvollen Aufgabe der Gemeindeleitung ehrenamtlich zu widmen. Wir danken allen

Kandidaten für die Bereitschaft, sich in der Gemeinde zu engagieren!

Wahlberechtigt ist, wer ...

1. am 22. Januar (Auslegung des Wahlverzeichnisses) Mitglied der Ev. Kirchengemeinde Köln-Bayenthal ist, hier seinen Hauptwohnsitz hat bzw. in unsere Gemeinde umgemeindet wurde und

2. am Wahlsonntag, dem 18. Februar, konfirmiert ist, Konfirmierten gleichgestellt oder mindestens 16 Jahre alt ist und bis zum Wahlsonntag nicht aus der Kirche ausgetreten ist.

Urnenwahl, Briefwahl oder digitale Wahl

Erstmalig gibt es drei verschiedene Möglichkeiten, an der Wahl teilzunehmen. Hier erklären wir die Verfahren:

Wie funktioniert die Briefwahl?

Wenn jemand weder an der Urnen- noch an der digitalen Wahl teilnehmen kann oder möchte, dann hat er die Möglichkeit, Briefwahl zu beantragen. Anträge auf Ausgabe der Briefwahlunterlagen können persönlich oder durch bevollmächtigte Personen (mit einer schriftlichen Vollmacht) mündlich oder schriftlich gestellt werden. Der Briefwahlantrag muss bis Mittwoch, dem **14. Februar 2024** im Pfarrbüro eingegangen sein. Daraufhin werden die Briefwahlunterlagen zugeschickt. Der Wahlbrief muss bis **Freitag, dem 16. Februar 2024, 16 Uhr** im Gemeindehaus eingehen.

Wie funktioniert die digitale Wahl?

Die Wahlunterlagen werden bis spätestens 19. Januar 2024 durch einen von der Landeskirche beauftragten Dienstleister versandt. Vom **22. Januar bis 11. Februar 2024 kann digital** gewählt werden. Das genaue Verfahren entnehmen Sie bitte den Wahlunterlagen.

Urnenwahl am 18. Februar 2024

Am Wahltag, dem **18. Februar 2024**, kann von **11 bis 17 Uhr** im Martin-Luther-Haus, Mehlemer Str. 27, gewählt werden.

Bitte bringen Sie Ihre Wahlbenachrichtigung oder Ihren Personalausweis zur Wahl mit. Im Wahllokal erhalten Sie einen Stimmzettel, auf dem nur so viele Namen angekreuzt werden dürfen, wie Presbyter zu wählen sind, also in unserer Gemeinde acht. Nach der Schlie-

ßung des Wahllokals werden die Stimmen im Gemein-
dehaus öffentlich ausgezählt. Bei Kölsch und einem Im-
biss wollen wir die Presbyteriumswahl mit möglichst
vielen Interessierten feiern. Alle sind dazu ab 17 Uhr
herzlich eingeladen.

Vorstellung der Kandidaten

Alle neun Kandidaten haben sich in der Gemeindever-
sammlung am 24. September vorgestellt und Fragen
beantwortet. Eine weitere Gelegenheit für das Ken-
nenlernen besteht im Gottesdienst am **Sonntag, dem
14. Januar 2024**. Außerdem finden Sie auf den Folge-
seiten ein Foto und einen kurzen Steckbrief der Kandi-
daten.

Gehen Sie wählen, denn ...

- Sie entscheiden mit Ihrer Wahl über den Gemeinde-
aufbau, den geistlich-theologischen Kurs, die Mitar-
beiterinnen und Mitarbeiter, die Finanzen und die
Gebäude der Gemeinde.

- die Gemeinde braucht engagierte Menschen, die sich
in ihrem Presbyteramt den hohen geistlichen und
fachlichen Anforderungen stellen möchten. Mit Ihrer
Stimme geben Sie diesen Menschen ein Mandat und
stärken deren Engagement.
- die presbyterial-synodale Ordnung unserer rheini-
schen Landeskirche lebt von dem Grundgedanken,
dass unsere Kirche sich von der Gemeinde her auf-
baut. Mit der Wahl der Presbyterinnen und Presbyter
entscheiden Sie nicht nur über die Gestaltung unserer
Gemeindearbeit, sondern über die Kreis- und Landes-
synode auch die Arbeit der ganzen Landeskirche.

Einführung der neuen Presbyter am 10. März 2024

Sie sind herzlich eingeladen zum Gottesdienst am 10.
März 2024, in dem die neu gewählten Presbyter feier-
lich in ihr Amt eingeführt werden. Zugleich werden wir
in diesem Gottesdienst die Presbyter verabschieden,
die aus ihrem Dienst ausscheiden.

André Kielbik

Kandidatenvorstellung 2024



Dr. Claus Boyens

48 Jahre

Unternehmer (Informa-
tionstechnologie)
verheiratet, 3 Kinder

Interessen:
Öffentlichkeitsarbeit,
Kinder- und Jugend-
arbeit



Dr. Dirk Ehle

54 Jahre

Beratung/Rechtsanwalt
verheiratet, 3 Kinder

Interessen:
Diakonie, Gottesdienst,
Kreissynode, Gemeinde-
fusion



Tobias Kauer

55 Jahre

Projektleiter Markt-
forschung bei DHL
Group Bonn
verheiratet, 3 Kinder

Interessen:
Kinder- und Jugend-
arbeit, Öffentlichkeits-
arbeit, Zusammenarbeit
mit den Nachbargemein-
den



Marko Schaub

59 Jahre

Bankkaufmann Immo-
bilienfinanzierung; passive
Altersteilzeit
verheiratet, 2 erwachsene
Kinder

Interessen:
Immobilien und Gemein-
definanzen, Kooperatio-
nen bzw. Zusammen-
legung von Gemeinden
in den nächsten Jahren



Christoph Riethmüller

51 Jahre

Jurist,
zusammenlebend,
2 Kinder

Interessen:
Finanzen, Bauten,
Diakonie, Kindergarten





Constanze Mayen-Esch

55 Jahre

Richterin am Oberlandesgericht, Düsseldorf
verheiratet, 1 Kind

Interessen:

Gemeindefarbeit, Kirchenmusik, Gottesdienst



Dr. Ulrike Wehling

63 Jahre

Stiftungsmanagerin bei der Sparkasse KölnBonn
geschieden mit
2 erwachsenen Kindern

Interessen:

Ökumene, Diakonie,
Liturgie/Theologie/
Kirchenmusik



Dr. Joachim Trebeck

44 Jahre

Fachanwalt für Arbeitsrecht,
verheiratet, 3 Kinder

Interessen:

Kindergarten, Personal,
Finanzen, Gemeindeleben



Ute Dorow-Müller

59 Jahre

verheiratet, 1 Kind
Gemeindesekretärin
(Gemeinde Lindenthal),
Sportübungsleiterin

Interessen: Bauangelegenheiten,
Gemeindeleben